Objekt:	Stichbandkeramische Hacke mit unvollständiger Bohrung aus Naumburg
Museum:	Landesmuseum für Vorgeschichte Halle Richard-Wagner-Str. 9 06114 Halle (Saale) (03 45) 52 47-466 tputtkammer@lda.mk.sachsen-anhalt.de
Sammlung:	Stichbandkeramik-Kultur (4.900-4.600 v. Chr.)
Inventarnummer:	HK 56:880

Beschreibung

Stichbandkeramische Hacke mit unvollständiger Hohllochbohrung für das Schaftloch. Die unvollständige Bohrung gewährt Einblick in die Fertigungstechnik. Das Loch wurde mit geeigneten Hohlbohrern (z. B. mit einem Holunderstab und feinem Sand) erzeugt.
Diese Hacken werden aufgrund ihrer typischen Form auch oft als Schuhleistenkeile bezeichnet. Sie kommen in durchbohrter sowie undorchbohrter Form vor, wobei die durchbohrten Geräte quantitativ überwiegen.

Grunddaten

Material/Technik:	Stein
Maße:	L: 21,5 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	4900-4600 v. Chr.
	wer	
	wo	
Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Naumburg (Saale)

Schlagworte

- Schuhleistenkeil
- Steingerät
- Stichbandkeramische Kultur

Literatur

- Meller, H. (Hrsg.) (2012): Lebenswandel: Früh- und Mittelneolithikum. Begleithefte zur Dauerausstellung im Landesmuseum für Vorgeschichte Halle Bd. 3. Halle (Saale), 157